



24.
Dezember
am Hl. Abend

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Welt ging verloren, Christ ist geboren
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, Gnadenbringende Weihnachtszeit!
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen
Freue, freue dich, o Christenheit!



O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!
Himmlische Heere jauchzen dir Ehre
Freue, freue dich, o Christenheit!



ICH
BIN
DA

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.

Einführung

nach Thomas von Kempton

Heute frohlocken die Engel,
heute jauchzen die Erzengel
und alle Gerechten sind voll Freude.

Heute verwandelt sich die Nacht in hellen Tag,
denen, die sich im Finstern von Herzen danach
sehen erstrahlt aus der Krippe ein Licht.

Lichter ohne Zahl werden entzündet in der
ganzen Christenheit, und bis zum Beginn des
Morgenrots soll ohne Unterlass das Lob der
Nacht erschallen.

Auch wir wollen uns freuen und singen.
Denn gekommen ist die hochheilige Nacht,
in welcher der Erlöser der Welt, Jesus Christus
aus der Jungfrau Maria geboren werden wollte.

Klopft jetzt an die Tür der Krippe,
und euch wird aufgetan,
tretet ein in den Stall, und ihr werden schauen:
Unser König ist geboren -
Kommt lasset uns anbeten!

Lied

Gotteslob Nr. 241

*Nun freut euch, ihr Christen, singet Jubellieder
und kommet, o kommet nach Bethlehem.
Christus, der Heiland, stieg zu uns hernieder.
Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.*

*O sehet, die Hirten eilen von den Herden
und suchen das Kind nach des Engels Wort.
Geh'n wir mit ihnen, Friede soll nun werden:
Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.*

*Der Abglanz des Vaters, Herr der Herren alle,
ist heute erschienen in unserm Fleisch:
Gott ist geboren als ein Kind im Stalle.
Kommt, lasset uns anbeten; Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten den König, den Herrn.*

*Kommt, singet dem Herren, singt, ihr Engelchöre.
Frohlocket, frohlocket, ihr Seligen.
Himmel und Erde bringen Gott die Ehre:
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten;
Kommt, lasset uns anbeten
den König, den Herrn.*



Lobpreis

nach Thomas von Kempen

Wir erheben unsere Herzen zum Himmel,
wir beten dich mit erhobenen Händen an:
Du, Herr, du bist mit uns!
Du, Gott, bist mit uns Mensch!
Ehre sei dir, der aus der Höhe
in unsere Niedrigkeit gekommen ist!

Kommt, ihr Kleinen und Großen,
ihr Kinder und Eltern, ihr Jungen und Alten:
Wir wollen dem Herrn singen und spielen,
denn Wunder-voll ist diese Nacht.

O Selige Nacht!
von der Geburt des wahren Lichtes bist du erleuchtet,
geschmückt bist du durch den Glanz der Engel,
verherrlicht durch ihren Lobgesang!

O wahrhaft selige Nacht,
hell strahlender als alle anderen Nächte.
Dir allein war es vergönnt,
Zeit und Stunde zu wissen,
in der Gottes Sohn aus dem Schoß
der Jungfrau hervortrat,
gekleidet in unser
menschliches Fleisch.



Lied

Gotteslob Nr. 239

*Zu Bethlehem geboren, ist uns ein Kindelein,
das hab' ich auserkoren, sein eigen will ich sein.
Eia, eia, sein eigen will ich sein.*

*In seine Lieb' versenken will ich mich ganz hinab;
mein Herz will ich ihm schenken und alles, was ich hab',
eia, eia, und alles, was ich hab'.*

*O Kindelein, von Herzen will ich dich lieben sehr,
in Freuden und in Schmerzen je länger und je mehr,
eia, eia, je länger und je mehr.*

*Dazu dein Gnad mir gebe, bitt' ich aus Herzensgrund,
daß dir allein ich lebe jetzt und zu aller Stund',
eia, eia, jetzt und zu aller Stund'.*

Lobpreis

nach Thomas von Kempton

Gepriesen bist du, himmlischer Vater,
gepriesen bist du, einziggeborender Sohn, Jesus Christus,
gepriesen bist du, Heiliger Tröster Geist.

Du Dreieiniger Gott hast uns diese liebenswerte und festliche Nacht geschenkt.
Dir, dem höchsten, ewigen, dreieinen Gott sei Lob und Dank, Ehre und Herrlichkeit,
in dieser Nacht und in alle Ewigkeit.

Lied

S Gotteslob Nr. 249

*Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
nur das traute hoch heilige Paar.
"Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh',
schlaf in himmlischer Ruh'!"*

*Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht!
durch der Engel Halleluja
tönt es laut von Ferne und Nah:
Jesus, der Retter ist da!
Jesus, der Retter ist da!*

*Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
lieb' aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund':
Jesus in deiner Geburt.
Jesus in deiner Geburt.*

ergänzend, aus der Überlieferung

*Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n
uns der Gnade Fülle lässt sehn:
Jesus in Menschengestalt.
Jesus in Menschengestalt.*

*Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut' alle Macht
väterlicher Liebe ergoss,
und als Bruder huldvoll umschloss
Jesus die Völker der Welt.
Jesus die Völker der Welt.*

*Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
als der Herr, vom Grimme befreit,
in der Väter urgrauer Zeit
aller Welt Schonung verhiß,
aller Welt Schonung verhiß.*

